



Protokoll Kirchgemeindeversammlung vom 16. April 2026

20.15 Uhr im
Kirchgemeindehaus

Traktanden

1. Begrüssung und Besinnung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Protokoll der Versammlung vom 20.11.2026 (Kenntnisnahme)
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2025
6. Neue Kirchgemeindeordnung
7. Wahlen Kirchenvorstände
8. Kirchenrenovation und Einweihung
9. Ideensammlung für Kollekten
10. Informationen
11. Verdankungen
11. Varia

Anwesende: 24 Personen, davon 1 Person ohne Stimmrecht

Entschuldigt: Ruth Flury

1. Begrüssung und Besinnung

Begrüssung

Die Präsidentin, Maya Heusser, begrüsst die Anwesenden und freut sich über die gut besuchte Versammlung.

Besinnung

Ingrid Hansemann erzählt die Geschichte vom auferstandenen Jesus, der den Jüngern beim Fischen begegnet (Johannes 21). Jesus fordert sie auf, das Netz auf der anderen Seite auszuwerfen. Am Ufer hat er bereits ein Feuer gemacht und Fisch vorbereitet. Im Gespräch fragt er Petrus dreimal, ob dieser ihn lieb habe. Petrus bejaht jedes Mal, worauf Jesus ihn auffordert, seine Schafe zu weiden.

Daraus leitet Ingrid Hansemann folgende Gedanken ab: Manchmal laufen Situationen nicht wie erhofft und wir wissen nicht, wie es weitergehen soll. Da stellt sich die Frage, ob wir das Netz am richtigen Ort auswerfen – ob wir den Menschen am richtigen Ort begegnen. Petrus erhält seinen Auftrag in einer Situation der Versorgung: Jesus sitzt am Feuer und brät Fische. So dürfen auch wir darauf vertrauen, dass Jesus für uns sorgt, wenn er uns Aufträge gibt.

2. Wahl der Stimmenzählenden

Jasmin Baumgartner und Valentina Kessler werden einstimmig als Stimmenzählende gewählt.

3. Protokoll der Versammlung vom 20.11.2025 (Kenntnisnahme)

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20.11.2025 war auf der Website www.ref-kirchschiers.ch aufgeschaltet und für die Kirchenmitglieder seit dem 6. Dezember 2025 bis 6. Januar 2026 einsehbar. Ebenfalls lag es in dieser Zeit in der katholischen Kirche sowie im Kirchgemeindehaus auf.

Während der Auflagefrist gingen keine Änderungsanträge an den Kirchgemeindevorstand ein. Das Protokoll gilt somit laut Artikel 9 der Kirchgemeindeverordnung als genehmigt.

4. Jahresbericht

Maya Heusser fasst die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres zusammen.

Ein Höhepunkt war das Fest für alle an einem schönen Sommertag mit musikalischer Begleitung, Brunch und feiner Glace.

Im Sommer wurden Andy Ladner und Susanne Zimmermann aus dem Vorstand verabschiedet. Da bisher keine Nachfolge gefunden werden konnte, hat die Kantonalkirche ein Kuratel für Schiers eingerichtet, mit Maya Heusser als Kuratorin. Zusammen mit Jonas Baumgartner, Ingrid Hansemann und Simon Becker sowie zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern konnte das kirchliche Leben weitergeführt werden.

Ein weiteres Highlight ist das Mesmerteam unter der neuen Leitung von Robert Bachmann. Maya Heusser dankt dem Team für die grosse Unterstützung.

Im Herbst begann die Kirchenrenovation. Die Orgel wurde dank dem grossen Einsatz von Andy Ladner nach Rochia gebracht. Archäologische Führungen zogen rund 600 Besucherinnen und Besucher an.

Während der Renovationszeit konnten die meisten Gottesdienste in der katholischen Kirche durchgeführt werden. Vieles war anders als gewohnt, doch inzwischen haben sich alle an die Umstände gewöhnt. Maya Heusser bedankt sich bei allen Beteiligten für ihre Flexibilität. Gottes Segen begleitet uns auch in dieser Zeit.

Beschluss: Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2025

Andy Ladner stellt die Jahresrechnung bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung vor und erläutert ausgewählte Positionen. Er weist unter anderem auf folgende Punkte hin:

- Die Behördenkosten sind aufgrund des kleineren Vorstands geringer ausgefallen.
- Die Verrechnung der Religionsstunden an auswärtige Schülerinnen und Schüler ist höher ausgefallen als im Vorjahr
- Im Bereich Kinder-, Jugend- und Familienarbeit erzielte das Kerzenziehen einen Rekordumsatz.
- Der Aufwand für die kirchlichen Liegenschaften ist stark von den jeweils anfallenden Unterhaltsarbeiten abhängig.

Der Ertragsüberschuss von CHF 27'047.– ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen: Der Steuerertrag fiel mit CHF 408'077.– höher aus als budgetiert (CHF 384'000.–). Der Ertrag aus der Verrechnung der Religionsstunden stieg auf CHF 10'927.– (Budget: CHF 6'474.–). Die Mieteinnahmen aus dem Kirchgemeindehaus blieben stabil. Zudem trug ein konsequentes Kostencontrolling zum positiven Ergebnis bei. Andy Ladner hält fest, dass der Steuerertrag generell schwer abzuschätzen sei.

Hier die wichtigsten Zahlen der Erfolgsrechnung 2025:

– Aufwand:	CHF	802'570	(Budget: 1'373'800)
– Ertrag:	CHF	829'618	(Budget: 1'351'000)
– Ertragsüberschuss:	CHF	27'047	(Budget: -22'800)

Die Revisorin Maria Müller hat die Jahresrechnung gemäss den gesetzlichen Vorschriften geprüft. Revisor Ernst Wanner war krankheitsbedingt abwesend. Maria Müller stellt fest, dass die Rechnungslegung korrekt und sauber geführt ist, und beantragt die Entlastung des Kirchgemeindevorstandes und des Rechnungsführers. Die Revisorin empfiehlt dem momentan nicht beschlussfähigen Vorstand, die Departemente klar aufzuteilen, um gezielt nach Nachfolgerinnen und Nachfolgern suchen zu können. Zudem sei ein jährlicher Überschuss von mindestens CHF 30'000.–,

besser CHF 50'000.–, anzustreben, um künftig grössere Investitionen in das Kirchgemeindehaus und das Pfarrhaus tätigen zu können. Es werden keine Rückfragen gestellt. Beschluss: Die Jahresrechnung 2025 und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt. Verwendung des Ertragsüberschusses Der Kirchenvorstand beantragt, den Ertragsüberschuss 2025 in Höhe von CHF 27'047.40 zweckgebunden zur Vorfinanzierung zukünftiger Investitionsausgaben der kirchlichen Liegenschaften (primär Kirchgemeindehaus und Pfarrhaus) zu verwenden. Dieser Betrag darf nicht für das laufende Projekt der Kirchenrenovation eingesetzt werden. Beschluss: Die Kirchgemeindeversammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.
6. Neue Kirchgemeindeordnung Mit dem neuen Kirchgemeindegesetz ist eine neue Kirchgemeindeordnung erforderlich. Maya Heusser erläutert die wichtigsten Änderungen: • Art. 5a: Künftig können auch auswärtige Personen Mitglied der Kirchgemeinde werden. Für Personen im Inland wird zusätzlich zu den Kirchensteuern am Wohnort ein jährlicher Beitrag von CHF 300.– erhoben, für Personen im Ausland ein Beitrag von CHF 500.–. • Art. 6: Neu kann höchstens eine angestellte Mitarbeiterin oder ein angestellter Mitarbeiter in den Kirchgemeindevorstand gewählt werden, sofern das Pensum weniger als 10 % beträgt. • Art. 17: Der Kirchgemeindevorstand besteht neu aus fünf statt sieben Mitgliedern. • Art. 19: Die Kompetenz des Kirchgemeindevorstandes für einmalige finanzielle Aufwendungen wird von bisher CHF 20'000.– auf CHF 30'000.– erhöht. Die Grenze für jährlich wiederkehrende Aufwendungen wird von CHF 3'000.– auf CHF 5'000.– angehoben. Diskussion Die Höhe des jährlichen Beitrags gemäss Art. 5a wird diskutiert, der Vorschlag jedoch unverändert beibehalten. Zu Art. 19 wird der Wortlaut auf Antrag aus der Versammlung präzisiert: Es soll ausdrücklich «jährlich wiederkehrende Aufwendungen» heissen. Beschluss: Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die vorliegende Kirchgemeindeordnung. Sie tritt am 1. Mai 2026 in Kraft. Auf diesen Zeitpunkt wird die Kirchgemeindeordnung vom 9. Dezember 2021 aufgehoben.
7. Wahlen Kirchenvorstand Elisabeth Cotti stellt sich als Kandidatin für den Kirchenvorstand vor. Sie ist in der Kirchgemeinde Schiers aufgewachsen, lebte danach längere Zeit in Chur und ist nun wieder in Fajauna wohnhaft. Es sei ihr ein Herzensanliegen, Menschen für ein lebendiges Kirchen- und Glaubensleben zu gewinnen. Beschluss: Elisabeth Cotti wird per 1. Mai 2026 einstimmig in den Kirchgemeindevorstand gewählt.
8. Kirchenrenovation und Einweihung Andy Ladner informiert über den aktuellen Stand der Kirchenrenovation. Momentan stehen wichtige Entscheidungen zum Innenausbau an, beispielsweise zur Beleuchtung, zu den Bodenbelägen und der Bestuhlung. Er informierte über das Einweihungsfest vom 3. und 4. Oktober 2026, welches mit einem vielfältigen Programm aufwartet.
9. Ideensammlung für Kollekten Pfarrer Simon Becker informiert über die bisherige Praxis bei den Kollektenzwecken. Bisher haben der Pfarrer und die Präsidentin jeweils eine Jahresliste mit den Kollektenzwecken erstellt. Dies hat den Vorteil, dass das Sekretariat jederzeit weiss, wohin die Kollekte fliesst, und dass Stellvertretende den jeweiligen Kollektenzweck kennen. Zudem gibt die Kantonalkirche bestimmte Kollektenzwecke pro Jahr vor. Die Anwesenden werden eingeladen, Anliegen für die Jahresliste zu notieren sowie eine Rückmeldung zu geben, ob sie mit dem bisherigen Vorgehen bei den Kollekten grundsätzlich einverstanden sind.

10. Informationen

Andy Ladner informiert über das Konzept der Kulturkirche Schiers. Die Kirche wird weiterhin primär für religiöse Zwecke genutzt, künftig kann die Kirche aber auch an Dritte wie zum Beispiel Vereine vermietet werden sowie kulturell genutzt werden. Er informiert über die neu gegründete Institution KULTURKIRCHE Schiers, welche aus Valentina Kessler, Maya Heusser, Martin Zimmermann, Joe Nüesch und Andy Ladner (Leitung) besteht. Deren Aufgabe ist es ein kulturelles Jahresprogramm auf die Beine zu stellen.

Pfarrer Simon Becker informiert über das Gottesdienstprogramm. Einzelne Gottesdienste sollen künftig nicht im traditionellen Rahmen, sondern als spezielle Gottesdienste durchgeführt werden. Ein erster solcher Gottesdienst zum Thema «Beten» hat bereits stattgefunden. Am kommenden Sonntag folgt ein Gottesdienst zum Thema «Segen», am 14. Juni zum Thema «Musik».

Ingrid Hansemann informiert über den Familiengottesdienst an Auffahrt, der dieses Jahr vollständig im Altersheim durchgeführt wird.

Am 4. Juni organisiert der Pfarrer ein Geburtstagsfest für die Jubilare.

11. Verdankungen

Maya Heusser verdankt den Einsatz von drei Mitarbeiterinnen. Valentina Kessler war im Mesmerteam tätig, Magdalena Dürr organisierte die Seniorennachmittage und Brigitta Gähwiler leitete die Teilnehmenden beim «Komm sing mit» zum Singen an. Alle drei werden für ihren Einsatz in der Kirchgemeinde geehrt.

12. Varia

Es werden keine Wortmeldungen vorgebracht.

Versammlungsabend: 22:15 Uhr

Protokollführer: Jonas Baumgartner

Schiers, 17.04.2026

Das Protokoll liegt gegengezeichnet von der Präsidentin Maya Heusser 30 Tage ab Publikation im Bezirksamtsblatt sowie auf der Website der Kirchgemeinde Schiers – www.ref-kirche-schiers.ch – in Papierform in der Kirche auf.